Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 31

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 4. August 1911. | Nr. 31

18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

do. Rettor Reifer, Erziehungsrat, Bug, Prafibent; die Do. Seminar-Direktoren Bilh. Schnyber bigfirch und Baul Diebolber, Ricenbach (Schwyz), herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Elemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen find an letteren, als ben Chef-Rebaktor, zu richten, Inferat-Aufträge aber an ho. haasenstein & Bogler in Luzern Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Einfiebeln. Rrantentaffe des Bereins tath. Lehrer und Schulmanner der Schweig: Berbandsprafident fr. Lehrer J. Desch, St. Fiben; Berbandstaffier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Das Apostolat der Lehrerin. — Reise-Büchlein und Ausweiskarten. -St. gallische Kantonalkonferenz in Rapperswil. — Sammellifte für die Bohlfahrtseinrichtungen 2c. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Das Apostolat der Tehrerin.

(Referat von hochm. Hrn. Pfarrer Dr. Scheiwiller, gehalten an ber Jahresversammlung bes Lehrerinnenvereins St. Gallen ben 29. Juni 1911 im Rafino.) (Soluk.)

Erziehet bann die Rinder zum Opfermut, zu jenem fconen 3 bealismus, ber imftande ift, für eine eble Sache, für eine große Joee Opfer zu bringen. In diefer prosaischen, realistischen Zeit haben die Idealisten einen schweren Stand, aber keiner Zeit waren fie notwendiger als der unferigen, um das hl. Feuer der Befte ju huten. Der gefunde Idealismus ift auch das beste Sicherheitsventil gegen die explosiven Arafte ungesunder Schwarmerei. Das Christentum ift in feinem innerften Wefen Idealismus, frohmutiger Optimismus. Nicht der philipterhafte, trostlose Nüglichkeitostandpunkt, der unser kaufmannisch-buchhalterisches Geschlecht beherrscht und der bei allem querft nach bem Lohne, nach bem Profite fragt, barf die von Natur aus ibeal